

GOLDENES DREIECK MIT 5 UNESCO-WELTERBESTÄTTEN

Metropole Delhi – Agra – Pink City Jaipur

Highlights

- Herrliches Marmormausoleum Taj Mahal (UNESCO)
- Wahre Märchenpaläste in Jaipur und im Fort Amber
- Rotes Fort von Agra (UNESCO) – Residenzpalast der Mogul-Herrschaft
- Verlassene Stadt Fatehpur Sikri (UNESCO)
- Größte astronomische Sternwarte Indiens – Jantar Mantar (UNESCO)
- Optionaler Ausflug zum Keoladeo-Nationalpark (UNESCO)

Fakten

Dauer:	3 Tage
Teilnehmer:	ab 2
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲△△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	INDG03

ab 580 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Konstanze Sturm

Verkauf & Produktmanagement Südasien

Telefon: +49 351 31207-351

E-Mail: k.sturm@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- In drei Tagen 5 UNESCO-Welterbestätten erleben

Saisonzeiten 2023

01.10.2023 – 30.09.2024	**580 EUR**

Zusatzkosten

- Option: Besuch Keoladeo-Nationalpark: ab 45 EUR
- Übernachtung in Delhi im 3-Sterne-Hotel im DZ inkl. Deutsch geführte Besichtigung in Old Delhi, Preis p.P.: ab 120 EUR
- Übernachtung in Delhi im 4-Sterne-Hotel im DZ inkl. Deutsch geführte Besichtigung in Old Delhi, Preis p.P.: ab 150 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Delhi – Agra

Am Morgen fahren Sie nach Agra, das sich an der Nahtstelle der fruchtbaren Ganges-Ebene und dem Dekhan-Plateau befindet. Kurz vor Agra halten Sie am prächtigen Grabmal des Kaisers Akbar. Weiterfahrt und Check-in im Hotel. Am Nachmittag besichtigen Sie das prächtige Rote Fort, welches durch seine gewaltigen Ausmaße beeindruckt und die einstige Macht der Mogul-Herrscher widerspiegelt. Natürlich darf der Besuch des weltberühmten Taj Mahal (UNESCO-Weltkulturerbe) nicht fehlen. Unbeschreiblich eindrucksvoll ist das aus weißem Marmor erbaute Mausoleum. Es wurde vom Großmogul Shah Jahan zum Gedenken an seine verstorbene Hauptfrau Mumtaz Mahal errichtet – was für ein schöner Liebesbeweis! Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 230 km).

Hotel Taj Vilas (3-Sterne)



2. Tag

Agra – Fatehpur Sikri – Jaipur

Fahrt zur alten Mogul-Stadt Fatehpur Sikri – „Stadt des Sieges". Die Stadt war 15 Jahre lang Hauptstadt des Mogulreiches und wurde wegen der problematischen Wasserversorgung verlassen – zurück blieb eine Geisterstadt. Im Jahr 1892 entdeckten Archäologen Fatehpur Sikri wieder. Weiterfahrt nach Jaipur, auch unter dem Namen „Pink City" bekannt. Anlässlich eines Staatsbesuches von Prinz Albert wurden ihm zu Ehren alle Hausfassaden der Altstadt rosarot gestrichen. Nach Ankunft Check-in im Hotel und Übernachtung. (Fahrzeit ca. 5h, 250 km).

Optionaler Ausflug: Ca. 60 km von Agra entfernt auf dem Weg nach Jaipur befindet sich bei Bharatpur der Keoladeo-Vogelschutzpark (UNESCO-Welterbe). Der Nationalpark gilt als eines der bedeutendsten Vogelschutzgebiete Asiens. Bisher wurden hier etwa 370 Vogelarten beobachtet. Besonders in den Wintermonaten November bis Mai und während der Brutzeit in den Monaten von Juli bis September ist der Park Heimat von Zehntausenden von Kormoranen, Reihern, Löfflern, Gänsen, Störchen und vielen weiteren interessanten Vogelarten. Den Park erkunden Sie mit einer Fahrrad-Rikscha, welche lautlos durch das Gelände radelt. Weiterfahrt nach Jaipur.

Traditional Heritage Haveli (3-Sterne) 1×F



3. Tag

Jaipur – Amber – Delhi

Ausflug zur mächtigsten Festung Rajasthans, zum Amber Fort. Malerisch liegt es an den Hängen der Aravalli-Kette und beeindruckt schon von weitem. Die Palastanlage ist wunderschön und besonders bestaunt wird immer wieder der Spiegelpalast. Rückkehr nach Jaipur und Besichtigung. Im Stadtpalast residiert noch heute der Maharadscha. Der Rundgang durch die verschiedenen Räume, Hallen und Innenhöfe vermittelt Ihnen einen lebhaften Eindruck vom Reichtum der Herrscherfamilie. Der Palast der Winde (Hawa Mahal) ist eine fünf Stockwerke hohe, mit zahlreichen Fenstern durchbrochene Schein-Fassade. Durch diese vielen kleinen Fenster beobachteten einst die Haremsdamen das Leben auf der Straße. Im Anschluss sehen Sie in der Sternwarte Jantar Mantar (UNESCO-Weltkulturerbe) viele historische Messinstrumente. Rückfahrt nach Delhi und Transfer zum Flughafen oder Hotel. (Fahrzeit ca. 6h, 300 km).

1×F

Leistungen ab/an Delhi

- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung bei den Besichtigungen
- Englisch sprechender Fahrer
- alle Fahrten im privaten klimatisierten Fahrzeug
- alle Eintritte laut Programm
- 2 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 2×F

nicht in den Leistungen enthalten

- An-/Abreise
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum Indien (ab 10 €)
- Optionaler Ausflug zum Keoladeo NP: 2h Rikscha-Fahrt mit Englisch sprechendem Naturalist
- evtl. Foto- und Videogenehmigungen in Museen und Monumenten
- Trinkgelder
- Persönliches

Anforderungen

Keine besonderen Anforderungen. Als selbstverständlich vorausgesetzt werden jedoch Interesse und Toleranz für fremde Kulturen und Religionen.

Zusatzinformationen

Übernachtung und Besichtigung in Delhi

Der Baustein ist optional änderbar. Eine Besichtigung in Delhi bietet sich an, wie zum Bsp. der Besuch des Basar-Viertels Chandni Chowk im alten Stadtteil. Hier sind Sie „mittendrin in Indien". Sie schlendern entlang schmaler Gassen, sehen kleine Geschäfte, Straßenfriseure und Schuhputzer. Der bekannte Masala-Tee und verschiedene Speisen werden in kleinen Straßenküchen zubereitet. Ihr Spaziergang wird vom Duft von Gewürzen und Räucherstäbchen und von Tempelklängen begleitet.

Beste Reisezeit

Für den Besuch von Agra, Delhi und Jaipur empfehlen wir Ihnen die Monate von Oktober bis März. Zu dieser Zeit sind die Temperaturen angenehm, es gibt viel Sonnenschein und kaum Regen. Die heißen und trockenen Monate sind von April bis Mitte Juni. Der im Juni beginnende Monsun wird von den Menschen in den trockenen Gebieten freudig erwartet.

Unterkünfte

Die auf der Homepage im Reiseverlauf benannten Hotels sind die vorrangig genutzten Unterkünfte im 3-Sterne-Hotelsegment.

Für die Auswahl Übernachtung in 4-Sterne-Hotels werden vorrangig die folgenden Unterkünfte genutzte: Agra – Hotel Howard Plaza The Fern, Jaipur – Hotel Royal Orchid Central.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass dieser Reisebaustein im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.